

Pressemitteilung

Fachhochschule Jena

Sigrid Neef

25.10.2004

<http://idw-online.de/de/news87836>

Buntes aus der Wissenschaft, Organisatorisches
fachunabhängig
überregional

COE Center of Entrepreneurship Jena unterstützt innovative Unternehmensgründungen

Internationaler GET UP Workshop vom 29. - 31. Oktober 2004 an der FH Jena

Bereits seit 1998 engagiert sich die Fachhochschule Jena bei der Förderung von innovativen Unternehmensgründungen. Als Mitglied der GET UP Thüringer Existenzgründer Initiative wurden bisher zahlreiche Gründungsvorhaben durch Studenten, Mitarbeiter der Hochschule und Absolventen angeregt und unterstützt.

Mittels eines breit gefächerten Veranstaltungsangebots werden Gründungsinteressierte mit dem notwendigen Know-how versorgt, konkrete Gründungsprojekte durch einzelne Professoren beraten und betreut sowie Hilfestellung bei der Beantragung von Fördermitteln gegeben. Allein im Zeitraum 2002/03 wurden fünf Gründungsvorhaben durch das ServiceZentrum Forschung und Transfer (SZT) der FH Jena initiiert und betreut. Für drei Gründungsprojekte konnte eine finanzielle Unterstützung durch das Förderprogramm EXIST SEED des BMBF erschlossen werden.

Zur Institutionalisierung der Gründungsförderung und dauerhaften Etablierung einer Kultur der unternehmerischen Selbständigkeit in Lehre, Forschung und Verwaltung wurde im April 2004 in der Fachhochschule Jena ein Center of Entrepreneurship errichtet. Dieses ist das Erste seiner Art im Freistaat Thüringen. Es ist als Fachbereichsübergreifende Einrichtung innerhalb der FH Jena angelegt und dem ServiceZentrum Forschung und Transfer angebonden. Mitglieder des Zentrums sind sowohl die Mitarbeiter der GET UP Initiative

an der FH Jena als auch engagierte Professoren aus fast allen Fachbereichen. Das COE Jena stellt damit nicht nur eine Anlaufstelle für alle Gründungsinteressierten dar, sondern ist vielmehr ein Kompetenzzentrum, welches ein Expertengremium vereinigt, das zu Fragen rund um die Gründung von Unternehmen aus Hochschulen Antwort geben kann.

Auch Erfahrungsträger auf internationaler Ebene stehen der Thüringer Gründerszene bereit. So wird zum zweiten Mal in Folge der Internationale GET UP Workshop an der FH Jena stattfinden. Referenten aus 11 Ländern sind hierzu eingeladen, über ihre Erfahrungen bei der Unterstützung innovativer Unternehmensgründungen aus Hochschulen und Forschungseinrichtungen zu berichten.

Die als Fachtagung angelegte Veranstaltung verfolgt das Ziel, einen weltweiten Erfahrungsaustausch zwischen Akteuren aus Hochschulen, Forschungseinrichtungen und gründungsfördernden Institutionen zu initiieren. Im Mittelpunkt der diesjährigen Tagung stehen Beiträge zur Bedeutung von Netzwerken für die Gründung wissensbasierter Unternehmen, die internationale Zusammenarbeit in der Gründerunterstützung und -ausbildung sowie die Rolle von Wissensbasierten Unternehmensgründungen hinsichtlich wirtschaftlichen Wachstums und Regionalentwicklung.

Neben den Referenten aus den USA, Brasilien, Großbritannien, den Niederlanden, der Schweiz, Spanien, Slowenien, Estland, China, Australien und Neuseeland werden vom 29. - 31. Oktober 2004 in Jena auch etwa 100 Teilnehmer aus allen Regionen Deutschlands erwartet.

Kontakt:

Dipl.-Volkswirt Arndt Lautenschläger
COE Center of Entrepreneurship Jena
c/o ServiceZentrum Forschung und Transfer an der Fachhochschule Jena
Tel.: 03641 / 205591
E-Mail: arndt.lautenschlaeger@fh-jena.de

Prof. Dr. Gabriele Beibst
Rektorin der Fachhochschule Jena
Tel.: 03641 / 205100
E-Mail: gabriele.beibst@fh-jena.de

URL zur Pressemitteilung: <http://www.fh-jena.de>